



**Niederschrift über den öffentlichen Teil der 7. Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde
am 20.03.2025, 17:00 Uhr**

Sitzungsort: Familiengarten Eberswalde, Stadthalle „Hufeisenfabrik“,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde
Art der Sitzung: Hybridsitzung

TAGESORDNUNG

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 6. Sitzung vom 13.02.2025	
4	Feststellung der Tagesordnung	
5	Informationen des Vorsitzenden	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Informationen aus der Stadtverwaltung	
8	Tätigkeitsbericht des Kulturbeirates der Stadt Eberswalde	
9	Tätigkeitsbericht des Seniorenbeirates der Stadt Eberswalde	
10	Fraktion Die Linke: Neubesetzung der Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde und deren Stellvertreter/innen für die Wahlperiode 2024 bis 2029	
11	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	
11.1	Fraktion Alternative für Deutschland: Neu geplante Zuweisungen von Flüchtlingen – Kenntnisse der Stadt Eberswalde	AF/0034/2025
11.2	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Museumsdepot	AF/0036/2025
12	Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen	
13	Benennung von Mitgliedern des Seniorenbeirates für die Wahlperiode 2024 - 2029	
14	Genehmigung von Eilentscheidungen	
15	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
15.1	Änderung der Entgeltordnungen für Museum/Tourist-Information, Zoo Eberswalde und Familiengarten (Parkbetrieb)	BV/0131/2025
15.2	Vorgehensweise Haushaltsplanung	BV/0133/2025

15.3	5. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung Beschluss über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung	BV/0134/2025
15.4	Projektkosten- und Vergabebeschluss für die denkmalgerechte Restaurierung des Kupferfertighauses Eberswalde	BV/0135/2025
15.5	Projektkosten- u. Vergabebeschluss für den Ersatzneubau des Funktionsgebäudes und Qualifizierung des Kegelbahngebäudes im Westendstadion Eberswalde	BV/0147/2025
15.6	Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Ausbau der Kantstraße in 16225 Eberswalde	BV/0149/2025
15.7	Fraktion Alternative für Deutschland: Den Mittelstand entlasten, die lokale Wirtschaft stärken – Kostenfreie Parkausweise für Handwer- ker, Pflegekräfte und soziale Dienstleister im Dienst einführen!	BV/0112/2024
16	Informationsvorlagen	
16.1	Vergabebericht im Vergabejahr 2024 - Teil 2 von 2	I/0004/2025

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	

Herr Hoeck, Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung (StVV), eröffnet die öffentliche Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung der StVV der Stadt Eberswalde, an der nachstehende Stadtverordnete mit begründeten genehmigten Anträgen gemäß § 34 Abs. 2 BbgKVerf per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

Name	gemäß begründetem Antrag vom	und Genehmigung vom
Herr Dietterle	04.03.2025	04.03.2025
Herr Wiebke	06.03.2025	07.03.2025
Herr Zinn	11.03.2025	11.03.2025

Die per Video zugeschalteten Stadtverordneten teilen auf Nachfrage jeweils mit, dass die Video- und Audioübertragung funktioniert.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	

Herr Hoeck stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwendungen werden hiergegen nicht vorgetragen.

Zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung sind 26 Stadtverordnete (davon 23 in Präsenz und 3 per Videozuschaltung) sowie der Bürgermeister anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **27 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 6. Sitzung vom 13.02.2025	

Am 11.03.2025 teilte Herr Zinn per E-Mail mit, dass in der öffentlichen Niederschrift unter TOP 13.6, Seite 15, 5. Absatz, zwei Sätze mit gleichem Inhalt wiedergegeben wurden. Aus diesem Grund ist der vorletzte Satz zu streichen.

Es liegen keine weiteren Einwendungen vor.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
4	Feststellung der Tagesordnung	

Die Anfrage AF/0036/2025 „Museumsdepot“ von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.03.2025 wurde an alle Stadtverordneten nachgesandt und ist somit Bestandteil der Tagesordnung.

Herr Milbradt teilte per E-Mail am 20.03.2025 mit, dass er den Tätigkeitsbericht des Kulturbeirates heute nicht halten könne. Aus diesem Grund verringert sich die Tagesordnung um diesen Tagesordnungspunkt. Der Tätigkeitsbericht soll im April nachgeholt werden.

Herr Zinn kritisiert, dass der Tätigkeitsbericht am heutigen Tage nicht gehalten werde und ist verwundert darüber, dass kein anderes Mitglied des Kulturbeirates den Tätigkeitsbericht halten könne.

Herr Hoeck teilt mit, dass es Herrn Milbradt nicht möglich gewesen sei, einen Ersatz zu finden.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Frau Sydow nimmt ab 17:06 Uhr an der Sitzung teil (**28 Stimmberechtigte**).

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
5	Informationen des Vorsitzenden	

5.1 Herr Hoeck teilt mit, dass ihm in der letzten Stadtverordnetenversammlung am 13.02.2025 ein Fehler beim Tagesordnungspunkt 11.1 zur Beschlussvorlage BV/0111/2024 „Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW)“ unterlaufen sei

und der Antrag von Herrn Weingardt zur getrennten Abstimmung der beiden Punkte des Änderungsantrages der Fraktion Bündnis90/Die Grünen hätte berücksichtigt werden müssen, wofür er sich bei Herrn Weingardt entschuldige.

5.2 Herr Hoeck informiert, dass Frau Anja Brose in der konstituierenden Sitzung am 04.03.2025 zur Vorsitzenden des Beirates für Menschen mit Behinderungen sowie Herr Jörg Haid und Frau Nina Kaiser zu den stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurden. Der Bericht des Beirates für Menschen mit Behinderungen sei in der Stadtverordnetenversammlung am 11.12.2025 angedacht.

5.3 Herr Hoeck teilt mit, dass am heutigen Abend Frau Fellners letzte Stadtverordnetenversammlung in ihrer Dienstzeit sein werde und das Baudezernat unter ihrer Führung in den letzten mehr als 15 Jahren in 140 Sitzungen des Bauausschusses und 136 Stadtverordnetenversammlungen insgesamt 1.394 Beschlussvorlagen im politischen Raum eingebracht habe, wofür er sich im Namen der Stadtverordnetenversammlung bei Frau Fellner bedanke und ihr alles Gute für die Zukunft wünsche.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
6	Einwohnerfragestunde	

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
7	Informationen aus der Stadtverwaltung	

7.1 Herr Herrmann informiert über Folgendes:

- den Brand am 09.03.2025 in der Frankfurter Allee im Brandenburgischen Viertel; dazu übergibt er das Wort an Frau Bunge, Vorstandsvorsitzende des AWO Kreisverband Barnim e.V., die über den aktuellen Sachstand berichtet
- die Eröffnung des Hortes „Die coolen Füchse“ am 19.03.2025
- die Ehrenamtsauszeichnung am 08.03.2025 im Tourismuszentrum
- eine strukturelle Anpassung im unmittelbaren Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters
- lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

SA	12.04.2025	15:00 - 18:00 Uhr	Eberswalder Bürgerempfang im Messingwerkpark im Ortsteil Finow
MO	05.05.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung in Spechthausen
MI	07.05.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung in Tornow
MO	19.05.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung in Sommerfelde
MO	30.06.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung im Brandenburgischen Viertel

7.2 Frau Fellner informiert über Folgendes:

- die Eröffnung des Hortes „Die coolen Füchse“ am 19.03.2025
- mögliche Auswirkungen des Finanzpaketes des Bundes auf die Stadt Eberswalde

7.3 Herr Schlüter informiert über Folgendes:

- den Rückgang der Grippewelle im Kitabereich, wodurch nur noch die Kita „Kinderparadies“ bis zum 24.03.2025 eingeschränkte Öffnungszeiten habe
- die 317. Ausstellung der Kleinen Galerie mit dem Titel „Kunst als Überlebensmittel“ ab dem 21.03.2025

Die Informationen aus der Stadtverwaltung enden um 17:31 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
9	Tätigkeitsbericht des Seniorenbeirates der Stadt Eberswalde	

Frau Kulikowski berichtet über die Tätigkeit des Seniorenbeirates (**Anlage 2**).

Herr Weingardt und Herr Fischer nehmen ab 17:38 Uhr an der Sitzung teil (**30 Stimmberechtigte**).

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10	Fraktion Die Linke: Neubesetzung der Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde und deren Stellvertreter/innen für die Wahlperiode 2024 bis 2029	

Aufgrund des vorliegenden Antrages der Fraktion Die Linke vom 28.02.2025 sollen die Mitglieder des Hauptausschusses und deren Stellvertreter/innen neu besetzt werden.

Gemäß § 49 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 41 Abs. 6 BbgKVerf ist dies möglich, wenn die Stadtverordnetenversammlung dies mit Mehrheit der gesetzlichen Anzahl ihrer Mitglieder (mindestens 19) beschließt.

Herr Zinn teilt mit, dass er erstaunt über den Antrag der Fraktion Die Linke gewesen sei, weil er diesen schon länger erwartet habe, ihm aber gesagt worden sei, dass dieser nicht notwendig sei. Er merkt an, dass die Fraktion Bündnis Eberswalde/Einzelstadtverordnetenschaft im Herbst 2023 ebenfalls einen ähnlichen Antrag gestellt habe und dieser Antrag mehrheitlich, vor allem von der Fraktion Die Linke, abgelehnt worden sei.

Abstimmungsergebnis, ob der Hauptausschuss neu besetzt werden soll: einstimmig zugestimmt mit der erforderlichen Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Stadtverordnetenversammlung

Auf Vorschlag der Fraktionen erfolgt die Neubestellung der Mitglieder gemäß § 49 Abs. 2 i.V.m. § 41 BbgKVerf und die Neubestellung der Stellvertreter/innen gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf.

Bei mehreren Stellvertretern/innen ist die Reihenfolge konkret festzulegen.

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet durch offenen Wahlbeschluss (Abstimmung im Block). Sie ist an die Vorschläge der Fraktionen gebunden.

Die Fraktion Die Linke teilte im Vorfeld der Sitzung die Besetzung und die Reihenfolge der Stellvertreter/innen im Hauptausschuss mit.

Herr Hoeck fragt die Fraktionen Alternative für Deutschland, CDU / FDP / Bürgerfraktion Barnim, SPD|BfE, Bündnis Eberswalde, Bündnis 90/Die Grünen sowie die Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur ob die bis dato bestellten Mitglieder des Hauptausschusses und deren Stellvertreter neu bestellt werden sollen.

Die Fraktionen bejahen dies.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt (mit der erforderlichen Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der StVV)

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/58/25

1. Gemäß § 49 Abs. 2 Satz 2 BbgKVerf i.V.m. § 41 Abs. 6 BbgKVerf ist eine Neubesetzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde mit folgender Sitzverteilung vorzunehmen:

Fraktion	Sitze
Alternative für Deutschland	2
CDU / FDP / Bürgerfraktion Barnim	2
SPD BfE	2
Bündnis Eberswalde	1
Die Linke	1
Bündnis 90/Die Grünen	1
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	1

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 49 Abs. 2 i.V.m. § 41 BbgKVerf nachstehende Mitglieder für den Hauptausschuss der Stadt Eberswalde sowie gemäß § 41 Abs. 3 BbgKVerf die von den Fraktionen benannten Stellvertreter/innen in nachstehender Reihenfolge:

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/innen
Alternative für Deutschland	Florian Eberhardt Tilo Weingardt	1. Matthäus Mikolaszek 2. Jörg Mrozek 3. Michaela Schmitz-Seifert 4. Roman Kuffert 5. Maximilian Fritsche 6. Marco Seifert 7. David Streich

CDU / FDP / Bürgerfraktion Barnim	Uwe Grohs Martin Hoeck	1. Danko Jur 2. Frank Banaskiewicz 3. Dietmar Ortel 4. Christoph Maskow 5. Christian Schley
SPD BfE	Steve Rennert Isabell Sydow	1. Ringo Wrase 2. Thomas Stegemann 3. Kurt Fischer 4. Riccardo Sandow 5. Barbara Bunge
Bündnis Eberswalde	Daniel Winkelmann	1. Carsten Zinn 2. Christian Mertinkat 3. Ronny Hiekel
Die Linke	Sebastian Walter	1. Irene Kersten 2. Lena Hoffmann 3. Katharina Walter
Bündnis 90/Die Grünen	Karen Oehler	1. Torsten Wiebke 2. Sarah Polzer-Storek
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	Mirko Wolfgramm	Oskar Dietterle

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	
11.1	Fraktion Alternative für Deutschland: Neu geplante Zuweisungen von Flüchtlingen – Kenntnisse der Stadt Eberswalde	AF/0034/2025

Die Beantwortung der Anfrage mit Schreiben vom 20.03.2025 (**Anlage 3**) wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.2	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Museumsdepot	AF/0036/2025

Die Beantwortung der Anfrage mit Schreiben vom 20.03.2025 (**Anlage 4**) wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt.

11.3 Frau Oehler:

- regt an, an dem sanierten Gebäude des Hortes „Die coolen Füchse“ in der Eisenbahnstraße 100 den alten Schriftzug „GOETHE-REALSCHULE“ durch eine Beschriftung entsprechend der jetzigen Hortnutzung auszutauschen

Herr Herrmann teilt mit, dass dies intern bereits besprochen worden sei.

11.4 Herr Zinn:

- teilt bezüglich der Aussagen der Vorstandsvorsitzenden vom AWO Kreisverband Barnim e.V. unter TOP 7 mit, dass er auch um Kommunikation des aktuellen Sachstandes sowie der beiden Spendenkonten nach außen über die Pressestelle bitte; er merkt an, dass es für ihn selbstverständlich gewesen sei, die Aufwandsentschädigung und Sitzungsgelder dieses Monats dem Spendenkonto der AWO zur Verfügung zu stellen

Herr Herrmann teilt mit, dass die Pressestelle den Spendenaufruf bereits in den sozialen Medien geteilt habe und bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die bisher eingegangenen Spenden.

- fragt, ob es neue Informationen zu den Nahversorgungszentren „Heidewald“ und „Kleiner Stern“ gebe; er fragt, ob die Gerüchte stimmen, dass der Investor für die Holzsiedlung Abstand vom Vorhaben genommen habe

Frau Fellner teilt bezüglich des Nahversorgungszentrums „Heidewald“ mit, dass der Bauantrag eingereicht worden sei und vom Bauordnungsamt geprüft werde.

Bezüglich der Holzsiedlung merkt Frau Fellner an, dass Frau Sorge sich nach wie vor für das Projekt engagiere und nach Investoren sowie Akteuren suche.

- Herr Zinn merkt an, dass die diesjährige Ehrenamtsauszeichnung einer der besten ehrenamtlichen Veranstaltungen der letzten Jahre gewesen sei und regt daher an, dass ähnliche Formate zukünftig ohne Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden würden

11.5 Herr Weingardt:

- merkt an, dass die barrierefreie Erreichbarkeit des Fahrstuhls zum Tourismuszentrum, vor allem für Rollstuhlfahrer, nicht gegeben sei

Herr Hoeck teilt mit, dass die Anregung mitgenommen und der Sachverhalt geprüft werde.

Die Anfragen enden um 18:06 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
12	Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen	

Es werden keine Wortmeldungen gegeben.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13	Benennung von Mitgliedern des Seniorenbeirates für die Wahlperiode 2024 - 2029	

Gemäß § 18 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde kann jedes Mitglied der Stadtverordnetenversammlung sowie der Seniorenbeirat Kandidatenvorschläge unterbreiten. Darüber hinaus können auch die Ortsvorsteher und Ortsbeiräte Kandidatenvorschläge für solche Bewerberinnen und Bewerber unterbreiten, die in dem von ihnen vertretenen Ortsteil wohnen oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Derzeit sind 17 von 25 Sitzen besetzt.

Der Seniorenbeirat hat folgende Personen vorgeschlagen:

- Frau Cornelia Splinter
- Herrn Michael Braun
- Herrn Reinhard-Rüdiger Karl

Anhand des Einwohnermelderegisters wurde durch die Verwaltung geprüft und festgestellt, dass die Kandidatinnen und Kandidaten die Anforderungen gemäß § 18 Abs. 2 S. 1 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde erfüllen.

Gemäß § 18 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde kann, sofern die Anzahl der Bewerber/innen diejenige der zu vergebenden Sitze nicht übersteigt, die Stadtverordnetenversammlung mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder beschließen, dass die Bewerber/innen durch Abstimmung im Block als Mitglieder des Seniorenbeirats benannt werden.

Herr Hoeck teilt mit, dass Herr Karl persönlich anwesend sei und einer Vorstellung offen gegenüberstehe.

Herr Hoeck beantragt Rederecht für Herrn Reinhard-Rüdiger Karl.

Abstimmungsergebnis zum Rederecht: einstimmig zugestimmt

Herr Karl stellt sich persönlich vor.

Herr Zinn merkt an, dass er das Engagement von Herrn Karl im Seniorenbeirat miterlebt habe und er deshalb empfiehlt, dass Herr Karl in den Seniorenbeirat berufen werde.

Herr Hoeck stellt gemäß § 18 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde einen Antrag auf Abstimmung im Block.

Abstimmungsergebnis zur Abstimmung im Block: einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/59/25

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde benennt Herrn Michael Braun, Herrn Reinhard-Rüdiger Karl sowie Frau Cornelia Splinter als Mitglieder des Seniorenbeirates.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
14	Genehmigung von Eilentscheidungen	

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
15.1	Änderung der Entgeltordnungen für Museum/Tourist-Information, Zoo Eberswalde und Familiengarten (Parkbetrieb)	BV/0131/2025

Austauschseiten zur Beschlussvorlage sowie den Anlagen wurden vor der Sitzung an alle Stadtverordneten nachgesandt.

Des Weiteren wurde eine zweite Austauschseite zur Beschlussvorlage inkl. Anlage 3 und Anlage 6 (**Anlage 5**) vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt.

Eine Austauschseite zum Änderungsantrag der Fraktion Die Linke vom 11.03.2025 wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten nachgesandt.

Ein Änderungsantrag der Fraktion Bündnis Eberswalde vom 13.03.2025 wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten nachgesandt.

Herr Dietterle stellt im Namen der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur den Änderungsantrag, dass es keine Erhöhungen für die Kinder- und Familienkarte gebe.

Frau Schmitz-Seifert stellt im Namen der Fraktion Alternative für Deutschland den mündlichen Änderungsantrag, dass der Preis des Familientickets (Tageskarte) auf 15,00 Euro reduziert werde.

Herr Winkelmann teilt im Namen der Fraktion Bündnis Eberswalde mit, dass die Punkte 1.2, 2.1.2 sowie 2.2.2 gestrichen und nicht zur Abstimmung gestellt werden sowie folgende Punkte des Änderungsantrages wie folgt zur Abstimmung gestellt werden:

- gemeinsame Abstimmung zu den Punkten 1.1, 2.1.1 sowie 2.2.1,
- einzelne Abstimmung zu Punkt 1.3,
- einzelne Abstimmung zu Punkt 2.1.3,
- einzelne Abstimmung zu Punkt 2.2.3.

Des Weiteren beantragt Herr Winkelmann im Namen der Fraktion Bündnis Eberswalde die namentliche Abstimmung der Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der Fraktion Die Linke: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zu den Punkten 1.1, 2.1.1 sowie 2.2.1 des Änderungsantrages der Fraktion Bündnis Eberswalde: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zu Punkt 1.3 des Änderungsantrages der Fraktion Bündnis Eberswalde: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zu Punkt 2.1.3 des Änderungsantrages der Fraktion Bündnis Eberswalde: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zu Punkt 2.2.3 des Änderungsantrages der Fraktion Bündnis Eberswalde: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der Fraktion Alternative für Deutschland: mehrheitlich abgelehnt

Die namentliche Abstimmung wird vorgenommen.

Nr.	Name	Vorname	Ja	Nein	Enthaltung
1	Banaskiewicz	Frank	X		
2	Bunge	Barbara	X		
3	Dietterle	Oskar	X		
4	Fischer	Kurt	X		
5	Grohs	Uwe	X		

6	Herrmann	Götz	X		
7	Hoeck	Martin	X		
8	Hoffmann	Lena	X		
9	Maskow	Christoph	X		
10	Mertinkat	Christian		X	
11	Mikolaszek	Matthäus	X		
12	Oehler	Karen	X		
13	Ortel	Dietmar	X		
14	Polzer-Storek	Sarah	X		
15	Rennert	Steve	X		
16	Sadow	Riccardo	X		
17	Schley	Christian	X		
18	Schmitz-Seifert	Michaela	X		
19	Seifert	Marco	X		
20	Stegemann	Thomas	X		
21	Streich	David	X		
22	Sydow	Isabell	X		
23	Walter	Katharina	X		
24	Walter	Sebastian	X		
25	Weingardt	Tilo	X		
26	Wiebke	Torsten	X		
27	Winkelmann	Daniel		X	
28	Wolfgramm	Mirko		X	
29	Wrase	Ringo	X		
30	Zinn	Carsten		X	

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: 7/60/25**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1, Anlage 2 und Anlage 3 beigefügten Entgeltordnungen:

- Entgeltordnung Museum/Tourist-Information
- Entgeltordnung Zoo Eberswalde
- Entgeltordnung Familiengarten (Parkbetrieb)

Die Entgeltordnungen treten vorbehaltlich der Einvernehmensherstellung mit dem Landkreis Barnim am 10.04.2025 in Kraft. Sollte die Einvernehmensherstellung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, treten die Entgeltordnungen entsprechend später am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Zudem wird eine ständige Arbeitsgruppe „AG Weiterentwicklung Familiengarten“ mit u.a. nachfolgenden Zielen gebildet:

- Erarbeitung von Vorschlägen für Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung, unter Beteiligung u.a. von Einwohnern/Tagesgästen/Verbänden/Wirtschaft/Beiräten in geeigneter Form, für Realisierungen in den Haushaltsjahren 2026/2027, ggf. anteilig in 2025
- Identifizierung und Erarbeitung zukunftsorientierter notwendiger Anpassungen/ Erweiterungen zur Konzeptfortschreibung „Familiengarten Eberswalde“ (Abschlussbericht INIK GmbH, Juli 2017)
- Erarbeitung/Entwicklung alternativer Preisgestaltungsmodelle
- Erarbeitung von Möglichkeiten zur Einbindung von Dritten in die Angebotsbereitstellung, hier u.a. durch mögliche Teilverpachtung
- Erarbeitung von Vorschlägen zur ganzheitlichen Weiterentwicklung des Familiengartens 2030+

Jede Fraktion der Stadtverordnetenversammlung soll mit einem Mitglied oder einer bzw. einem sachkundigen Einwohner/in in der Arbeitsgruppe beteiligt sein.

Herr Ortel verlässt die Sitzung um 19:06 Uhr (**29 Stimmberechtigte**).

Um 19:06 Uhr wird eine Sitzungspause eingelegt.

Die Sitzung wird um 19:32 Uhr fortgesetzt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.2	Vorgehensweise Haushaltsplanung	BV/0133/2025

Herr Zinn teilt mit, dass er der Beschlussvorlage zustimmen werde und fragt, weshalb der Titel so gewählt worden sei, weil für die Bürgerinnen und Bürger auf den ersten Blick nicht erkennbar sei, worum es in der Beschlussvorlage inhaltlich gehe. Er merkt an, dass zu diesem Thema ein sachli-

ches Gespräch mit der zuständigen Amtsleiterin stattgefunden habe und er die Gründe für die Aufstellung eines Doppelhaushaltes nachvollziehen könne.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/61/25

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung mit der Planung eines Doppelhaushaltes für die Haushaltsjahre 2026/2027.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.3	5. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung Beschluss über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung	BV/0134/2025

Herr Zinn teilt mit, dass er die PowerPoint-Präsentation sowie Erläuterung zum Flächennutzungsplan im Fachausschuss 3 als sehr gut empfunden habe und regt an, dass in anderen Sachverhalten ähnlich agiert werde.

Er merkt an, dass der ehemalige Sportplatz Finowtal nicht mehr für sportliche Zwecke genutzt werde und fragt, ob die Fläche nicht anderweitig genutzt werden könne solange mit der Fläche nichts passiere.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/62/25

1. Kenntnisnahme der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 13.02.2025 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfs sind.

2. Billigungs- und Veröffentlichungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung billigt den nach Maßgabe der Synopse vom 13.02.2025 erarbeiteten Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde einschließlich seiner Begründung in der vorliegenden Fassung vom 14.02.2025.

Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen und zusätzlich öffentlich auszuliegen sowie die Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Veröffentlichung im Internet und die Veröffentlichungsfrist sowie den Ort der zusätzlichen öffentlichen Auslegung ortsüblich bekannt zu machen und mitzuteilen, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.4	Projektkosten- und Vergabebeschluss für die denkmalgerechte Restaurierung des Kupferfertighauses Eberswalde	BV/0135/2025

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/63/25

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren durchzuführen und die Aufträge zur Realisierung des Bauvorhabens zu erteilen.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.5	Projektkosten- u. Vergabebeschluss für den Ersatzneubau des Funktionsgebäudes und Qualifizierung des Kegelbahngebäudes im Westendstadion Eberswalde	BV/0147/2025

Herr Grohs erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil (**28 Stimmberechtigte**).

Herr Zinn teilt mit, dass er den Keglern zum Aufstieg in die 1. Bundesliga gratuliere und er dieser Beschlussvorlage zustimmen werde. Er hoffe, dass die beschriebenen Zeiträume eingehalten werden, sodass die Keglerinnen und Kegler zeitig über eine der modernsten Kegelanlagen in Brandenburg verfügen. Er regt an, dass zukünftig die Positionen von den Beauftragten gemäß Hauptsatzung und ggf. von Amtsleitern sowie Sachgebietsleitern zu Beschlussvorlagen nachvollziehbar dargestellt würden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/64/25

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren durchzuführen und die Aufträge zur Realisierung des Bauvorhabens zu erteilen.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.6	Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Ausbau der Kantstraße in 16225 Eberswalde	BV/0149/2025

Herr Grohs nimmt wieder an der Sitzung teil (**29 Stimmberechtigte**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 7/65/25

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Kantstraße zu und beschließt den Bau der Verkehrsanlage.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung eines Bauprogramms beauftragt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für den Bau der Kantstraße in Eberswalde entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen.

Der geschätzte Auftragswert beträgt 2.210.000,00 EUR.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.7	Fraktion Alternative für Deutschland: Den Mittelstand entlasten, die lokale Wirtschaft stärken – Kostenfreie Parkausweise für Handwerker, Pflegekräfte und soziale Dienstleister im Dienst einführen!	BV/0112/2024

Herr Mikolaszek beantragt im Namen der Fraktion Alternative für Deutschland eine namentliche Abstimmung.

Herr Zinn teilt mit, dass in der Stadtverordnetenversammlung in Brandenburg an der Havel am 26.03.2025 eine qualifizierte Beschlussvorlage zu diesem Thema behandelt werde und merkt an, dass er sich ebenfalls eine Beschlussvorlage dieser Art gewünscht hätte. Des Weiteren merkt er an, dass es dazu im Vorfeld der Sitzung eine deutliche Positionierung der Verwaltung gegeben habe.

Die namentliche Abstimmung wird vorgenommen.

Nr.	Name	Vorname	Ja	Nein	Enthaltung
1	Banaskiewicz	Frank		X	
2	Bunge	Barbara		X	
3	Dietterle	Oskar		X	
4	Fischer	Kurt		X	
5	Grohs	Uwe		X	
6	Herrmann	Götz		X	
7	Hoeck	Martin		X	
8	Hoffmann	Lena		X	
9	Maskow	Christoph		X	
10	Mertinkat	Christian		X	

11	Mikolaszek	Matthäus	X		
12	Oehler	Karen		X	
13	Polzer-Storek	Sarah		X	
14	Rennert	Steve		X	
15	Sadow	Riccardo		X	
16	Schley	Christian		X	
17	Schmitz-Seifert	Michaela	X		
18	Seifert	Marco	X		
19	Stegemann	Thomas		X	
20	Streich	David	X		
21	Sydow	Isabell		X	
22	Walter	Katharina		X	
23	Walter	Sebastian		X	
24	Weingardt	Tilo	X		
25	Wiebke	Torsten		X	
26	Winkelmann	Daniel		X	
27	Wolfgramm	Mirko		X	
28	Wrase	Ringo		X	
29	Zinn	Carsten		X	

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
16	Informationsvorlagen	
16.1	Vergabebericht im Vergabejahr 2024 - Teil 2 von 2	I/0004/2025

Herr Zinn merkt an, dass es gut organisiert sei, dass zu diesem Thema am heutigen Tage bereits ein Artikel in der MOZ erschienen sei. Er regt an, dass mit der Kreishandwerkerschaft und dem Unternehmerverband zum Thema Wirtschaftsstärkung in Eberswalde in einer ggf. öffentlichen Sitzung gesprochen werde. Er teilt mit, dass kleine und mittelständische Unternehmen sich nicht mehr für öffentliche Aufträge bewerben, da die Bürokratie zu aufwendig sei. Er regt ferner an, dass es zum Thema „Vergaberecht“ ein Seminar für stadtpolitische Vertreter der Stadt Eberswalde geben sollte.

Herr Herrmann teilt mit, dass die Stadt Eberswalde für die Umsetzung von Projekten um Fördermittel bemüht sei und dadurch häufig zusätzliche Auflagen durch die Fördermittelgeber bei der Vergabe auferlegt würden. Er ergänzt, dass er bereits persönlich mit dem Unternehmerverband im Gespräch gewesen sei und nicht die Anforderungen der Vergaben eine Problematik darstellen, sondern die vollen Auftragsbücher der Unternehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Vergabebericht im Vergabejahr 2024 – Teil von 2 zur Kenntnis.

Herr Hoeck beendet den öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung um 19:56 Uhr.

gez. Martin Hoeck
Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

gez. Bax
Schriftführer

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Bürgermeister**
Götz Herrmann

- **Alternative für Deutschland**
Florian Eberhardt entschuldigt
Maximilian Fritsche entschuldigt
Roman Kuffert entschuldigt
Matthäus Mikolaszek
Jörg Mrozek entschuldigt
Michaela Schmitz-Seifert
Marco Seifert
David Streich
Tilo Weingardt ab 17:37 Uhr anwesend

- **CDU / FDP / Bürgerfraktion Barnim**
Frank Banaskiewicz
Uwe Grohs
Martin Hoeck
Danko Jur entschuldigt
Christoph Maskow
Dietmar Ortel bis 19:06 Uhr anwesend
Christian Schley

- **SPD|BfE**
Barbara Bunge
Kurt Fischer ab 17:38 Uhr anwesend
Steve Rennert
Riccardo Sandow
Thomas Stegemann
Isabell Sydow ab 17:06 Uhr anwesend
Ringo Wrase

- **Bündnis Eberswalde**
Ronny Hiekel entschuldigt
Christian Mertinkat
Daniel Winkelmann
Carsten Zinn per Videozuschaltung

- **Die Linke**
 Lena Hoffmann
 Irene Kersten entschuldigt
 Katharina Walter
 Sebastian Walter

- **Bündnis 90/Die Grünen**
 Karen Oehler
 Sarah Polzer-Storek
 Torsten Wiebke per Videozuschaltung

- **Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur**
 Oskar Dietterle per Videozuschaltung
 Mirko Wolfgramm

- **Dezernent/in**
 Bernd Schlüter
 Maik Berendt
 Anne Fellner

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
 Anja Brose
 Gabriele Kulikowski

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
 Inke Breuning
 Andy Haß
 Florian Heilmann
 Stefan Prescher
 Felix Rödl
 Benjamin Westphal